

Altöl (Segellexikon)

Nicht mehr verwendbares Öl, welches aus Schiffsmotoren und -anlagen entfernt wurde, wird als Altöl bezeichnet. Zum Schutz der Umwelt muss dieses als gefährlicher Abfallstoff entsprechend entsorgt werden.

Bei der Wartung von Schiffsmotoren, hydraulischen Systemen und anderen Anlagen fällt in der Schifffahrt der Großteil an Altöl an. Dieses enthält neben anderen giftigen Chemikalien, Schadstoffe wie Schwermetalle, Polyzyklische aromatische Kohlenwasserstoffe (PAK), die für Mensch und Umwelt gefährlich sein können.

Um den ordnungsgemäßen Transport, die Entsorgung und Behandlung sicherzustellen, werden diese von internationalen und nationalen Vorschriften und Gesetzen reguliert. Hiermit wird die illegale Entsorgung ins Meer und Umwelt verhindert.

Spezielle Einrichtungen, welche in vielen Häfen und Ankerplätzen vorhanden sind, stellen einen Recyclingprozess sicher, um das Altöl wieder aufzubereiten und erneut als Schmieröl oder Brennstoff verwenden zu können.